

**Satzung
über die Erhebung von Gebühren
für die Benutzung der kommunalen Friedhöfe
in der Samtgemeinde Oldendorf
- Friedhofsgebührensatzung -
Vom 24.02.1993**

In der Fassung der 4. Änderungssatzung vom 05.07.2007.

Aufgrund der §§ 10 Abs. 1, 13 Nr. 2 b), 58 und 111 Abs. 1 des Nds. Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) vom 17.12.2010 (Nds. GVBl. S. 576) in der zurzeit gültigen Fassung, §§ 1, 2 und 5 des Nieders. Kommunalabgabengesetzes (NKAG) vom 23.01.2007 (Nds. GVBl. S. 41) in der zurzeit gültigen Fassung und § 28 der Satzung über das Friedhofs- und Bestattungswesen in der Samtgemeinde Oldendorf vom 24.02.93 in der zurzeit gültigen Fassung in Verbindung mit § 3 Nr. 3 des Gebietsänderungsvertrages der Samtgemeinde Himmelpforten und der Samtgemeinde Oldendorf zur Bildung der Samtgemeinde Oldendorf-Himmelpforten vom 06.07.2012

hat der Rat der Samtgemeinde Oldendorf-Himmelpforten in seiner Sitzung am 15.12.2014 folgende Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der kommunalen Friedhöfe in der Samtgemeinde Oldendorf - Friedhofsgebührensatzung - beschlossen:

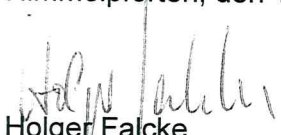
I- § 2 (Gebühren) Nr. 7 wird wie folgt geändert:

für Urnenbeisetzungen in Rasenlage sowie auf Baumgräberbestattungsfeldern (Friedhofshaine): 800,--€

II- Inkrafttreten

Diese Änderung der Gebührensatzung tritt am Tage nach der Bekanntmachung im Amtsblatt für den Landkreis Stade in Kraft.

Himmelpforten, den 15.12.2014


Holger Falcke
Samtgemeindebürgermeister

